



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

**Ein mercklicher Sermon von der geburt Marie der mutter  
gottes/ wye sy/ vnd die heiligen sollen geehert werdenn/  
vonn einem ytzlychen/ cristenmenschen**

**Luther, Martin**

**[Erfurt], 1522**

**VD16 L 5487**

Secht da habt ir nu die ehr der muter gottes ...

**urn:nbn:de:hbz:466:1-32046**

tig mit sein/sy würdē sich mit dir vñ allē gelaubt-  
 gen vnder die füsz legen/vñ fur ein herzn halten/  
 des halb das christus in vns wonet. Also hat vns  
**Joan. .1.** auch christus befohlen. Wer vor an gen wil/d soll  
 ein knecht d andern sein. Solch hat er auch selb  
**Luce. 22** gethon/ist vnter seinen iungern vmb her gangen/  
 in tzu tisch gedient ein geschenckt/brot auff gelegt/  
 das liecht putzt/die füsz gewaschenn/vnd sy fur  
 hern gehalten/wan sy waren gotes kinder. Ja er  
 hatt sich auch fur den geringsten geacht/als ehr  
**Mat. .11** spricht im euangelion/von Johāne dem taufer/  
 der geist ist im reich der hymel/ist grosser dan dy  
**Mat. 20** ser/Also hat er vns allentzumal gedient/ist vn-  
 ser knecht geweest/hat sein blut vnd fleysch dartzu  
 fur vns gegeben/vnd vnser sundt auff sich gelegt/  
 vñ sich gantz vñ gar dar geben/zu vnserm dienst.  
**Esai. 53** Also solt es auch sein vnder vns Christen/dz ein  
 itzlicher den andern christen fur sein herzn hielt/  
 vnd in auch also erhet

### Secht da habt ir nu die ehr der mu

ter gottes/das sy sey ein sonderlych gottes kind/  
 sey begabt oder begnad vor allē weibern/wir wol-  
 len sy auch heissen/ein gnedige frauwe/in diser er-  
 wellen wir sy setzen/in die sy got hin gesetzt hat.  
 Aber dz wir sy tzu einer göden (Ja ab gütin) mach-  
 en sollen (wie munch vnd pffaffen furgeben) das  
 wellen wir gar nicht thun/Fur ein fur sprechern  
 wellen wir sy nit haben Fur tin fur bittern wellen  
 wir sy haben als auch die andren heiligen. Nu ha-  
**Joan. .2** ben sy mariam gesetzt/yber al kör d engel/neben  
 irn son vnsern hern/dar durch irem liebē kind ein  
 on ehr vnd abpruch ist geschehen/das ist grof on



recht/vñ ich halt/wen sy noch aufferden gieng/  
das sy wurde blutt weinen/solcher onerlicher ehr  
halben/so auß fabel predigen exempel/von dem  
volck ir wirt angethon Darumb laß man sy in yr  
billychen er bleiben/vnd halt sy fur gotes kind/ia  
fur gotes muter/lobegot in ir/als sy auch selbs  
gethon hat im Magnificatt Vnd sechieder mann  
mer auff die heiligen/die hie bey vns leben/lauff nit  
hin vñ her/als ins grimental gen dtingen/gen ein  
einsidel/gen ach. 7c. lauff in deines nechsten nach  
paurn haus/der dein nocturfftig ist/vnd was du  
dort hin vertzeren vñ geben wilt/das gib hie her  
Was ist gesagt von der er der lieben heiligen.

z. Cl. r.

Luce. r.

Mat. ii

**Au wollen wir von dem euange-**  
lion auch ein wenig sagen/das ist von der geburt  
Jesu christi. Also hept Mattheus sein euangelion  
an/vnd disz ist die vorred/darin er beschleust sein  
furnemmen was er im syn hat/nemlich tzu schrei  
ben von Jesu christo vnd laut also Was buch vñ  
der geburt Jesu christi/der da eyn son dauid/des  
sons abraham 7c.

**In dem tzelt er her xxxiiij. vñ**  
Abraham an/bisz auff christum/vñ teilt solich  
in treyerley stuck/als/in ertz vetter/in kunig vnd  
in fursten/vnd sagt also. Abraham hat geborn/  
Isaac/isaac tzeucht. Jacob/vnd das surt er also  
hin/bisz auff Joseph/do went er die tzungen oder  
federn/vnd sagt nit Joseph christum/sunder  
Jacob Joseph/der eyn man was marie/darvon  
geborn ist Jhesus christus.

B ij